

MILITARY GOVERNMENT OF GERMANY

Fragebogen

WARNING: Read the entire Fragebogen carefully before you start to fill it out. The English language will prevail if discrepancies exist between it and the German translation. Answers must be typewritten or printed clearly in block letters. Every question must be answered precisely and conscientiously and no space is to be left blank. If a question is to be answered by either "yes" or "no", print the word "yes" or "no" in the appropriate space. If the question is inapplicable, so indicate by some appropriate word or phrase such as "none" or "not applicable". Add supplementary sheets if there is not enough space in the questionnaire. Omissions or false or incomplete statements are offenses against Military Government and will result in prosecution and punishment.

WARNUNG: Vor Beantwortung ist der gesamte Fragebogen sorgfältig durchzulesen. In Zweifelsfällen ist die englische Fassung maßgebend. Die Antworten müssen mit der Schreibmaschine oder in klaren Blockbuchstaben geschrieben werden. Jede Frage ist genau und gewissenhaft zu beantworten und keine Frage darf unbeantwortet gelassen werden. Das Wort „ja“ oder „nein“ ist an der jeweilig vorgesehenen Stelle unbedingt einzusetzen. Falls die Frage durch „Ja“ oder „Nein“ nicht zu beantworten ist, so ist eine entsprechende Antwort, wie z. B. „keine“ oder „nicht betreffend“ zu geben. In Ermangelung von ausreichendem Platz in dem Fragebogen können Bogen angeheftet werden. Auslassungen sowie falsche oder unvollständige Angaben stellen Vergehen gegen die Verordnungen der Militärregierung dar und werden dementsprechend geahndet.

A. PERSONAL / A. Persönliche Angaben

1. List position for which you are under consideration (include agency or firm). — 2. Name (Surname). (Fore Names). — 3. Other names which you have used or by which you have been known. — 4. Date of birth. — 5. Place of birth. — 6. Height. — 7. Weight. — 8. Color of hair. — 9. Color of eyes. — 10. Scars, marks or deformities. — 11. Present address (City, street and house number). — 12. Permanent residence (City, street and house number). — 13. Identity card type and Number. — 14. Wehrpass No. — 15. Passport No. — 16. Citizenship. — 17. If a naturalized citizen, give date and place of naturalization. — 18. List any titles of nobility ever held by you or your wife or by the parents or grandparents of either of you. — 19. Religion. — 20. With what church are you affiliated? — 21. Have you ever severed your connection with any church, officially or unofficially? — 22. If so, give particulars and reason. — 23. What religious preference did you give in the census of 1939? — 24. List any crimes of which you have been convicted, giving dates, locations and nature of the crimes. —

1. Für Sie in Frage kommende Stellung: Präsident der Monumenta Germaniae historica
2. Name Mayer Theodor 3. Andere von Ihnen benutzte Namen
Zu-(Familien-)name Vor-(Tauf-)name
oder solche, unter welchen Sie bekannt sind. Keine
4. Geburtsdatum 24. Aug. 1883 Geburtsort Neukirchen, Bezirk Braunau a. Inn, Österreich
6. Größe 1.75 7. Gewicht 76 8. Haarfarbe grau 9. Farbe der Augen grau
10. Narben, Geburtsmale oder Entstellungen kleine Narbe vor dem rechten Ohr.
11. Gegenwärtige Anschrift Pommersfelden
(Stadt, Straße und Hausnummer)
12. Ständiger Wohnsitz Berlin - Zehlendorf, Bogenstr. 12
(Stadt, Straße und Hausnummer)
13. Art der Ausweiskarte keine Nr. kein 14. Wehrpaß-Nr. kein 15. Reisepaß-Nr. 2
16. Staatsangehörigkeit deutsch 17. Falls naturalisierter Bürger, geben Sie Datum und Einbürgerungsort
an Staatsbürgerschaft erworben 1930 durch Berufung an die Universität Gießen

Reichsinstitut für ältere
deutsche Geschichtskunde
(MONUMENTA GERMANIAE HISTORICA)

Pommersfelden, 10.9.1945

Berlin NW 7, den
X Charlottenburger Str. 41X
X Fernruf: 16 27 891

Der Regierungspräsident in Ansbach

Nr.

Empf. 15. SEP 1945

No. 2846 b 4

in Ansbach

An den
Herrn Regierungspräsidenten

Ich bestätige den Eingang des Erlasses vom 8. September) und spreche für das Vertrauen, das sich in der Betreuung meiner Person mit der Wahrnehmung der Geschäfte des Reichsinstituts während der Dauer der Abwesenheit des Herrn Präsidenten ausspricht, meinen ergebensten Dank aus. Ich verspreche, mich zu bestreben die Aufgabe, so misslich sie auch für mich ist, nach den in langer Geschichte bewährten Grundsätzen der "Monumenta Germaniae historica" zu erfüllen.

Otto Meyer